

KIRCHENBLATT

DES RÖM.-KATH. PFARRVERBANDES
IRDNING, DONNERSBACH UND DONNERSBACHWALD

Juni 2007-2
22. Jahrgang - Nr. 142

Amtliche Mitteilung

An einen Haushalt
Postgebühr bar bezahlt



Liebe Angehörige unseres Pfarrverbandes!

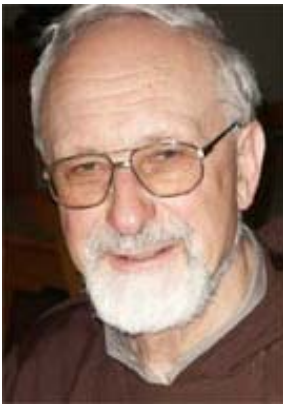
Die 7-wöchige österliche Festzeit haben wir mit dem Pfingstfest abgeschlossen. Aber auch danach kommen wir aus dem Feiern nicht heraus. Fronleichnam galt dem Lobpreis des großen Geheimnisses der Eucharistie, in der sich Jesus im heiligen Brot als Kraftquelle für unser geistliches Leben schenkt. Wenige Tage danach haben die Burschen und Mädchen, die nach der Pflichtschulzeit vor dem Schritt in einen neuen Lebensabschnitt stehen, im Sakrament der Firmung die Gabe des Heiligen Geistes empfangen. Möge Gottes Geist der Freude und Weisheit sie allezeit den Weg zu einem glücklichen und sinnerfüllten Leben führen.

Noch aber sind wir mit den Feiern nicht am Ende. Der Sonntag, der 24. Juni, ist ein großer Festtag für die Pfarre Irndning. In der Liturgie zu Ehren der Pfarrpatrone St. Peter und Paul und des Tagesheiligen Johannes des Täufers begehen wir das Pfarrfest. Es erhält heuer seine besondere Note durch die Feier des 50-jährigen Priesterjubiläums von Br. Erhard Mayerl, Kapuziner aus Irndning und Sohn des

langjährigen Bürgermeisters Matthias Mayerl. Er selbst schreibt auch ein Grußwort und die Einladung zu diesem Fest in diesem Kirchenblatt, aber auch von der Pfarre aus laden wir alle Bewohner und Bewohnerinnen unseres Pfarrverbandes zur Mitfeier des Festgottesdienstes um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche ein.

Viel Segen ist in den 50 Jahren seines priesterlichen Wirkens als Seelsorger, Lehrer, Ordensmann und Exerzitienleiter an verschiedenen Orten Österreichs und darüber hinaus ausgegangen. Gott und ihm sei dafür herzlicher Dank! Viel Segen bringt auch der Einsatz von Frau Dr. Barbara Rupp, Ärztin und Tochter des Ehepaares Dr. Kopetzky, für das Projekt der Schulpatenschaft für „Holy Trinity“ in Afrika, das sie uns im Jänner vorgestellt hat und das vielen jungen Menschen Bildung und menschenwürdige Existenzsicherung vermittelt. Für dieses Projekt erbitten wir beim Pfarrfest Ihre finanzielle Unterstützung. *(Fortsetzung Seite 3)*

**Einladung zum Pfarrfest Irndning 24. Juni um 9 Uhr
und Goldenes Priesterjubiläum Br. Erhard Mayerl**



Am 20. April 1957, in der Osternacht (es waren späte Ostern damals) habe ich in unserem Kloster Scheibbs zusammen mit meinem Mitbruder Werner Lechner die Priesterweihe empfangen. 50 Jahre sind seither vergangen: Goldenes Priesterjubiläum! In Wiener Neustadt, wo ich derzeit hingehe, haben wir es mit vielen guten Freunden und Kirchenbesu-

Grußwort: 50-jähriges Priesterjubiläum

Liebe Irdninger Pfarrangehörige!

chern schon zeitgerecht gefeiert. – Es ist mir aber ein Herzenswunsch, diesen schönen Anlass auch in der Heimat zu begehen mit meinen Verwandten, den Mitbrüdern im Kloster und vom Weltklerus und den vielen Freunden und guten Bekannten, die es auch nach 50 Jahren noch gibt. Und immerhin habe ich ja auch 7 Jahre im Irdninger Kloster verbracht.

So freue ich mich sehr, dass ich mich in Euer Pfarrfest „einklinken“ und mit Euch mitfeiern darf. Für mich waren diese 50 Jahre eine gute Zeit, und so habe ich viel zu danken: Gott -, aber auch so vielen Menschen, denen ich in diesen Jahren begegnen durfte, an vielen

Orten und in verschiedenen Aufgaben - wie es halt bei uns Kapuzinern ist. Letztlich geht es aber in unserem Beruf immer um das eine: Den Menschen zu dienen in dem, was sie am allernötigsten haben: dem Frieden! Dem Frieden mit Gott, dem Frieden im eigenen Herzen, dem Frieden miteinander. Das ist eine fordernde, aber mehr noch eine schöne und erfüllende Aufgabe! So grüße ich Euch mit dem Gruß des heiligen Franziskus: „Der Herr gebe Dir den Frieden!“, lade Euch herzlich ein zu meinem goldenen Priesterjubiläum und freue mich darauf, Euch zu sehen!

Euer Br. Erhard Mayerl, Kapuziner (vulgo Mayerl Wolfgang)

Unsere Kirchenglocken erzählen ...

„Fest gemauert in der Erden, steht die Form aus Lehm gebrannt. Heute muss die Glocke werden, frisch Gesellen, seid zur Hand.“ Wer kennt es nicht, das „Lied von der Glocke“ von Friedrich Schiller, vor mehr als 200 Jahren geschrieben. Unsichtbar für unsere Augen erklingen die Glocken von unseren Kirchtürmen. So sind sie täglicher Begleiter der Menschen in unseren Orten. Aber was bedeutet das Läuten im Ablauf der Woche?

Die Irdninger Kirchturmglöckchen erzählen: „Die glorreichen 4 könnte man uns nennen und wir sind seit 85 Jahren (1922) hier am Kirchturm. Unsere Vorgänger waren aus Bronze. Darum wurden sie im ersten Weltkrieg für den Kriegseinsatz verwendet. Wir aber sind jetzt aus Eisen und daher für einen solchen Einsatz „Gott sei Dank“ nicht tauglich. Schon um 6 Uhr am Morgen muss eine unserer 4 Glocken das erste „Betläuten“ übernehmen. An Sonn- und Feiertagen die größte Glocke,

benannt die „Neuner“, an Wochentagen tut dies die Zweitgrößte, die „Zwölfer“. Drei mal 40 Sekunden etwa, entspricht dem „Engel des Herrn“. Zu Mittag um 12 Uhr ist es gleich. Am Abend um 19 Uhr schließt sich diesem Geläute unsere kleinste Glocke an. Für die Verstorbenen ein „Vater unser“ und ein „Ave Maria“. Am Donnerstag läutet im Anschluss an diese Ordnung um 19 Uhr noch einmal eine Minute lang die „Neuner“ zum Gedenken an die Stunden unseres Herrn Jesus am Ölberg. Am Freitag um 15 Uhr läutet die „Neuner“ eine Minute zum Gedenken an den Tod Jesu am Kreuz.

Weiters haben wir die Aufgabe am Sonntag oder Wochentag die Menschen zum Gottesdienst zu rufen, bei der Messfeier besonders feierliche Teile der Liturgie zu untermalen und in das ganze umliegende Land zu den Menschen hinauszutragen. Ist ein Mensch gestorben, so bringen wir mit unse-

rer kleinsten Glocke die traurige Nachricht den Leuten zur Kunde. Die kleinste von uns heißt „Zügen“, weil sie von alters her geläutet wurde, wenn ein Mensch in den letzten Lebenszügen lag. In früherer Zeit haben die Leute bei unserem Erklingen den Hut abgenommen und sind in Andacht versunken. Das war für die damals beschwerliche Arbeit oft ein willkommenes Abrasten für den Leib und die Seele, um nach dem kurzen Gebet wieder mit frischen Kräften ans Werk zu gehen.

Eine Bitte hätten wir noch zu guter Letzt: Achtet auch heute in unserer oft vielfach automatisierten Welt ein bisschen auf unsere Mühe, die Menschen mit unseren Klängen zu erfreuen, zu trösten, aufmerksam zu machen, und überhört uns nicht im Lärm des Alltags. Haltet inne für ein kurzes Gebet oder einen Moment der Andacht.“

Steiner Sepp



14 Tage nach dem Irdninger Pfarrfest, am Sonntag, den 8. Juli, feiert

die Pfarre Donnersbachwald nach dem Gottesdienst das Pfarrfest im Pfarrhofgarten. Kirche sein bedeutet auch Gemeinschaft im Geiste Jesu suchen und pflegen. Der neue Pfarrgemeinderat lädt Christen und Nichtchristen des Pfarrverbandes dazu ein.

Die Donnersbacher feiern ihr Pfarrfest St. Ägydius am Sonntag den 9. September mit der Begrüßung des neuen Pfarrers. Im März wurden in Österreich die Pfarrgemeinderäte neu gewählt. In unseren Pfarren haben sich inzwischen die Pfarrgemeinderäte neu konstituiert, ihre Vorstände gewählt und die Arbeit aufgenommen. Näheres dazu auf den einzelnen Pfarrseiten.

Ich möchte hier als Provisor allen, die an der Vorbereitung und Durchführung der Wahlen beteiligt waren, sowie allen, die durch ihre Stimmabgabe an der Wahl teilgenommen haben, ganz herzlichen Dank sagen. Der Einsatz hat sich gelohnt und ist ein schönes Zeichen dafür, dass Kirche und Pfarrgemeinde für viele ein wichtiges Anliegen sind.

In Donnersbach und Donnersbachwald lag die Wahlbeteiligung über 100 % über dem steirischen Durchschnitt und auch über der Zahl der durchschnittlichen Sonntags-Messbesucher. In Irdning sind wir zwar mit 15,6 % unter dem steirischen Durchschnitt von 20,9 % geblieben. Bei einem durchschnittlichen Kirchenbesuch und der Wahlbeteiligung im Jahr 2002 von 10 % haben aber auch 50 % mehr Pfarrangehörige diesmal ihre Mitverantwortung in der Pfarre wahrgenommen. Unsere „Lebens-

räume“ haben sich durch die wachsende Mobilität der Gesellschaft gegenüber früheren Zeiten stark erweitert. „Glaubensräume“ haben damit nicht immer Schritt gehalten, sondern eher abgenommen. Bei aller Offenheit für die Überzeugungen anderer wollen wir aber bewusst ein christlich geprägtes Land bleiben. Das können wir aber nur, wenn unsere Lebensräume vom gelebten Glauben an Jesus Christus und seine Kirche geprägt werden. Es liegt also viel an jenen, die in der Kirche sind, die Freude des Glaubens selbst wieder zu entdecken und durch Zugehen auf andere erlebbar zu machen. Beschreiten Sie, liebe Pfarrangehörige, zusammen mit dem neuen Pfarrer, Mag. Herbert Prochazka, der mit 1. September seinen Dienst im Pfarrverband antreten wird, diesen Weg des Glaubens.

*Mit diesem Wunsch grüßt Sie
Ihr Provisor Erich Kobilka.*



Unser neuer Pfarrer stellt sich vor

**Liebe Erwachsene! Liebe Kinder und Jugendliche!
Liebe Gäste im Pfarrverband! Grüß Gott!**

„Wohin auch immer du gehst – Geh mit ganzem Herzen.“ Diesen Spruch, kreuzgestickt, habe ich mir bei meinen zahlreichen Aufenthalten im Dekanat Oberes Ennstal gemerkt. Als Theologiestudent organisierte ich 1971 für das Priesterseminar ein Schilager auf der Planneralm. Einquartiert waren wir im Oberst Pommer-Haus. Die Gegend Planner-Tauplitz-Aussee ließ mich nicht mehr los.

Meine bisherigen Aufgabengebiete: 1974 Priesterweihe im Dom zu Graz und anschließend Kaplan in Judenburg, Eisenerz (dort lernte ich bergmännisches Brauchtum und Liedgut schätzen), Griesviertel in Graz, Pfarrer in St. Kathrein am Hauenstein inmitten Roseggers Waldheimat, Pfarrverband Kathrein/Gasen, dann Pfarrverband Breitenau/Gasen und nun komme ich zu Euch. „Wohin auch immer du gehst – Geh mit ganzem Herzen.“ So war es immer und so wird es auch jetzt. Ich freue mich auf die Aufgaben in unserem Pfarrverband. Freilich bin ich nicht mehr der flotte Jungschar- und Jugendkaplan, aber ich hoffe, dass auch ein Pfarrer im Grossvateralter seine Qualitäten hat. Das Liederbuch vom Volksliedwerk „Enns Grimming Land“ habe ich meiner Liedersammlung bereits einverleibt. Ich hoffe, dass im Laufe der Zeit der Titel von Wolfgang Ambros „Langsam wochs ma z´sam“ und für mich ganz wichtig „Ein Mensch möcht i bleib´n“ auch in Eurer Mitte in Erfüllung geht. Auf ein baldiges segensreiches Miteinander!

Pfiat Gott! Herbert Prochazka Pfarrer

P.S.: Mit großem Interesse studiere ich die Fussball-Landesligatabelle. Mein Herz schlägt neben Sturm-Graz bereits auch ganz heftig für Irdning.

Aus dem Pfarrgemeinderat



Mit viel Elan, Neugierde und eben etwas Bewegung zu wollen, starten wir in eine neue Periode. Es ist uns eine besondere Ehre, dass wir in den nächsten fünf Jahren, die Geschehnisse des Pfarrlebens im „Europadorf Donnersbach-Planneralm“ lenken dürfen. Wir werden stets bemüht sein, den Wünschen und Sorgen unserer Bevölkerung gerecht zu werden, und freuen uns auf viele gesellige Stunden, die wir gemeinsam verbringen dürfen. Bei den scheidenden Pfarrgemeinderäten möchten wir uns ganz herzlich für die Zeit, die Ihr für viele pfarrliche Angelegenheiten aufgebracht habt, bedanken. Danke! Es waren fünf (für einige mehr) schöne Jahre! *Der neue Pfarrgemeinderat*

Der neu gewählte Pfarrgemeinderat hat sich am Freitag, den 13. April 2007, wie folgt konstituiert: Geschäftsführende Vorsitzende Elfriede Machherndl; Stellvertreter Johann Schweiger; Schriftführer Gerald Rößler. Forstdirektor DI Alfred Stadler ist von der Diözese als geschäftsführender Vorsitzender des Wirtschaftsrates und damit zur Vermögensverwaltung der Pfarre bestellt. Zum Stellvertreter im Wirtschaftsrat wurde Christoph Huber gewählt. Die Ausschüsse

sind wie folgt verteilt: Friedhof - Walter Danklmeier; Kinder-Familie-Jugend - Claudia Hechl und Christoph Huber; Liturgie - Gerald Rößler; Öffentlichkeitsarbeit und Bildung - Margarethe Bochsichler; Sozialausschuss (Caritas, Diakonie) - Sigrid Gruber. Amtliche Mitglieder des Pfarrgemeinderates sind Provisor Erich Kobilka, Br. Bonifaz, OFMCap. und Gertrude Häusler (Irdning), sowie als Delegierte Helga Rößler als Religionslehrerin für die Schulpas-

toral. Weiters unterstützen Margit Ruhdorfer und Elisabeth Pötsch unsere Arbeit. Die Seniorennachmittage werden weiterhin in bewährter Weise von Marianne Singer und Erna Kalsberger betreut. Danke! Ein Danke geht auch an Gertrude Häusler, sie besucht die Patienten des Pfarrverbandes in den Krankenhäusern, sowie an Max Köberl, der unsere Kirchen, sowie Friedhofsmauern immer wieder vorbildlich renoviert.

Du schenkst uns Leben in Fülle



Von Anfang März bis Mitte Mai haben sich die Kinder der 2. Klasse 5-mal zur Kommunionvorbereitung getroffen. Wir waren gemeinsam unterwegs und haben in verschiedenen Zugängen unseren Glauben gefeiert. So konnten die Kinder nach und nach in die Eucharistie eingeführt werden. In diesen Treffen kam das Leben und der Glaube zur Sprache. Als besonders wertvoll empfand ich, dass auch jeweils zwei Eltern bei jedem Treffen anwesend waren. Kinder und Eltern wurden so zu Weggefährten auf dem Weg der Erstkommunion. Das Leben in Fülle wurde spürbar und sichtbar. An dieser Stelle möchte ich mich bei den Eltern bedanken, die diese neue Form der Vorbereitung mitgetragen haben. Den Erstkommunionkindern wünsche ich die Erfahrung, dass sie in ihrem Innersten von Jesus berührt werden, nicht nur am Tag der Erstkommunion, sondern darüber hinaus. *Helga Rößler*

Firmgruppe Donnersbach

Wir haben gemeinsam 15 Firmlinge auf die Firmung vorbereitet. Kerzen basteln – Die 10 Gebote – Jesus – Die Bibel – Meditation - Jugendkreuzweg in Pürgg – Jugendvesper in Irdning – Diskussionen über Frieden, Glauben und Zusammen leben waren die Hauptthemen. Den Abschluss unserer Firmvorbereitung machten

wir bei der Maiandacht in der Ägydi Kirchenruine am Ilgenberg, wo wir auch die Firmkarten überreichen konnten. Wir hoffen, dass wir den Firmlingen einen kurzen Einblick ins Pfarrleben geben konnten und wünschen alles Gute auf den weiteren Lebensweg.

*Elisabeth Pötsch
und Johann Schweiger*

Freud und Leid

Getraut wurden: Reinhard Ertlschweiger und Martina Mayer

Getauft wurden: Philip Reiter, Annika Rohrauer, Elisa Huber-Huber

Verstorben sind: Johann Sölkner, Dorothea Sölkner

Einladung zum Ägydi-Pfarrfest am 9. September 2007 mit Pfarrer Prochazka

Aus dem Pfarrgemeinderat



Geschätzte Pfarrbewohner der Pfarre Donnersbachwald! Als das neue Pfarrgemeinderats-Team möchten wir vorweg den scheidenden Mitgliedern ein „DANKE“ für Ihren tatkräftigen Einsatz aussprechen. Bestens ausgerüstet mit Kraft und Tatendrang starteten wir in die neue Periode, in der uns zahlreiche Aufgaben und Projekte erwarten. Allen Aufgaben voran und als unseren Leitsatz stellen wir die „Gemeinschaft in der Pfarre“ und laden alle Pfarrbewohner herzlich ein, mit uns ein lebendiges und buntes Pfarrleben zu gestalten. *Der neue Pfarrgemeinderat*

Am Freitag, den 30. März 2007, haben sich die neuen Pfarrgemeinderäte zur Konstituierenden Sitzung zusammengefunden. Dabei wurde Frau Waltraud Gürtler zur geschäftsführenden Vorsitzenden gewählt. Ihr zur Seite stehen Hugo Seggl als Stellvertreter und Waltraud Kalsberger als Schriftfüh-

rin. Zur geschäftsführenden Vorsitzenden des Wirtschaftsrates wurde Frau Margarete Heiß bestellt. Die Genannten bilden zusammen mit Provisor Erich Kobilka den Vorstand des Pfarrgemeinderates. Frau Gertrude Häusler (Irdning) gehört als Pastorale Mitarbeiterin ebenfalls dem PGR an. Gertrude

Koller wurde für Fragen der Liturgie beauftragt, Margarete Heiß für die Seniorenarbeit und Renate Häusler nimmt sich der Kinderarbeit an. Im sozialen Bereich ist Maria Bauer tätig. Für Fragen der Umwelt hat sich Hugo Seggl und für die Ministrantenbetreuung hat sich Christian Luidold bereit erklärt.

Erstkommunion

Am 3. Juni gingen Krakl Anna, Luidold Alexandra, Seggl Annika, Stecher Wilhelm, Weichbold Bettina und Wegerer Markus zum ersten mal zum Tisch des Herrn.



Koller Gretl und die Rudorfer Resi, gäbe es diese gemütlichen Seniorennachmittage wahrscheinlich nicht mehr. Sie bewirten uns mit Kaffee und Kuchen, mit Jause und einem Glaserl Wein. Nun können wir miteinander reden, über alle Dinge, die uns so im Alltag bewegen. Gerne schauen wir uns Lichtbilder an zum Beispiel „Ostern in Rom“, „Tulpenblüte in Holland“ oder alte Fotos von Donnersbachwald. Dass die Senioren den Adventkranz für die Kirche binden, ist schon Tradition. Manchmal helfen uns dabei auch die Kinder von der Jungschar.

Die Weihnachtsfeier gestalten wir alle zusammen. Nach einem gemeinsamen Gebet singen wir Weihnachtslieder, lesen Gedichte und Geschichten und als Höhepunkt - Cillis „Da Micherl“. Oft besuchen uns auch der Bürgermeister und Mitglieder des Pfarrgemeinderates und feiern mit uns. Aber auch lustig darf es bei uns zugehen. Ein besonderer Spaß war das Seniorentanzen mit Fr. Uray. Am Faschingsdienstag verkleiden sich auch Senioren gerne. Wenn



Reindl Grete zum „Bingo“ spielen ruft, sind alle mit Feuereifer dabei. Es gibt ja schließlich auch etwas zu gewinnen. Zum Abschluss eines Seniorennachmittages, im Juni, machen wir einen gemeinsamen Ausflug. Nach Mariazell, zum Grundlsee und Toplitzsee oder auf eine Alm, wo Bertl der Grillmeister ist.

So sagen wir auch heuer wieder DANKE unseren drei „Engerln“ für die viele Arbeit, die sie mit uns hatten und für die schönen Stunden, die sie uns bereitet haben.

Senioren Donnersbachwald

Freud und Leid

Getauft wurden: Julian Marc Zach, Clemens Gassenbauer

Verstorben sind: Alfred Häusler

Einladung zum Pfarrfest am 8. Juli 2007 nach der Hl. Messe im Pfarrhausgarten

| | | | |
|--|---|-------------------------|--|
| Samstag, 23. Juni 2007 | Donnersbach Donnersbachwald | 19:00 19:00 | Hl. Messe Hl. Messe |
| Sonntag, 24. Juni 2007 Pfarrfest Irdning | Irdning – Pfarrkirche | 09:00 | Festgottesdienst, Goldenes Priesterjubiläum Br. Erhard Mayerl |
| Samstag, 30. Juni 2007 | Aigen – Florianikirche | 19:00 | Hl. Messe |
| Sonntag, 01. Juli 2007 | Irdning – Pfarrkirche Donnersbach Donnersbachwald | 09:00 10:30 10:45 | Hl. Messe Hl. Messe Hl. Messe |
| Samstag, 07. Juli 2007 | Donnersbach | 19:00 | Hl. Messe |
| Sonntag, 08. Juli 2007 | Irdning – Pfarrkirche Aigen – Florianikirche Pfarrfest Donnersbachwald | 09:00 10:15 10:45 | Hl. Messe Dankgottesdienst Sängerrunde Hl. Messe |
| Samstag, 14. Juli 2007 | Donnersbachwald | 19:00 | Hl. Messe |
| Sonntag, 15. Juli 2007 | Irdning – Pfarrkirche Aigen - Florianikirche Donnersbach | 09:00 10:15 10:30 | Hl. Messe Hl. Messe Hl. Messe |
| Samstag, 21. Juli 2007 | Aigen - Florianikirche | 19:00 | Hl. Messe |
| Sonntag, 22. Juli 2007 | Irdning – Pfarrkirche Donnersbach Donnersbachwald | 09:00 10:30 10:45 | Hl. Messe Hl. Messe Hl. Messe |
| Samstag, 28. Juli 2007 | Donnersbach | 19:00 | Hl. Messe |
| Sonntag, 29. Juli 2007 | Irdning – Pfarrkirche Aigen - Florianikirche Donnersbachwald | 09:00 10:15 10:45 | Hl. Messe – Schubertmesse in G IKMT Hl. Messe Hl. Messe |
| Samstag, 04. August 2007 | Donnersbachwald | 19:00 | Hl. Messe |
| Sonntag, 05. August 2007 | Irdning – Pfarrkirche Aigen - Florianikirche Donnersbach | 09:00 10:15 10:30 | Hl. Messe – Gestaltung: Prof. Leopold Hl. Messe Hl. Messe |
| Samstag, 11. August 2007 | Aigen - Florianikirche | 19:00 | Hl. Messe |
| Sonntag, 12. August 2007 | Irdning – Pfarrkirche Donnersbach Donnersbachwald | 09:00 10:30 10:45 | Hl. Messe Hl. Messe Hl. Messe |

Kurzfristige Änderungen sind in den Schaukästen der Pfarren ersichtlich!

Messtermine Aigen - Hinweise auf Infotafeln!

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Pfarramt Irdning; Für den Inhalt verantwortlich: Provisor Msgr. Erich Kobilka, Hauptplatz 1, 8952 Irdning; Offenlegung lt. Mediengesetz § 25, Z 2, 4: Das Kirchenblatt ist ein internes unabhängiges Kommunikationsmittel des r.k. Pfarrverbandes Irdning, Donnersbach und Donnersbachwald. Fotos: Hagspiel, Pfarrarchiv

Kanzleistunden:

Pfarramt Irdning: Dienstag - Freitag: 9:00 – 11:30
Donnersbach: Mittwoch 16:00 - 18:00

Telefon und Fax: 03682 - 22 418; Pfarrsekretär Josef Steiner: 0676 - 8742 6801;
e-mail: kanzlei@pfarre-irdning.at; Unsere Homepage: www.pfarre-irdning.at
Wenn Sie das persönliche Gespräch mit dem Pfarrer wünschen, wenden Sie sich bitte jederzeit an: Provisor Msgr. Erich Kobilka, Tel. 0676 - 8742 6252

| | | | | |
|--|---|--------------|----------------------------------|---------------------------------------|
| Mittwoch, 15. August 2007 | Irdning – Pfarrkirche | 09:00 | Hl. Messe | |
| Maria Himmelfahrt | Donnersbach | 10:30 | Hl. Messe | |
| | Donnersbachwald | 10:45 | Hl. Messe | |
| Samstag, 18. August 2007 | Donnersbach | 19:00 | Hl. Messe | |
| Sonntag, 19. August 2007 | Irdning – Pfarrkirche | 09:00 | Hl. Messe | |
| | Aigen - Florianikirche | 10:15 | Hl. Messe | |
| | Donnersbachwald | 10:45 | Hl. Messe | |
| Samstag, 25. August 2007 | Donnersbachwald | 19:00 | Hl. Messe | |
| Sonntag, 26. August 2007 | Irdning – Pfarrkirche | 09:00 | Hl. Messe | |
| | Aigen - Florianikirche | 10:15 | Hl. Messe | |
| | Donnersbach | 10:30 | Hl. Messe | |
| Samstag, 01. September 2007 | Donnersbach-Ilgenberg. | 19:00 | Ägydimesse – Ruine am Ilgenberg | |
| Sonntag, 02. September 2007 | Irdning – Pfarrkirche | 09:00 | Hl. Messe | |
| Amtseinführung für Pfarrverband Pfarrer Prochazka | (keine Messen in Aigen und Donnersbachwald) | | | |
| Samstag, 08. September 2007 | Aigen - Florianikirche | 19:00 | Hl. Messe | |
| Sonntag, 09. September 2007 | Irdning – Pfarrkirche | 09:00 | Hl. Messe | |
| | Ägydi - Pfarrfest | Donnersbach | 10:30 | Hl. Messe mit neuen Pfarrer Prochazka |
| | Donnersbachwald | 10:45 | Hl. Messe | |
| Samstag, 15. September 2007 | Donnersbach | 19:00 | Hl. Messe | |
| Sonntag, 16. September 2007 | Irdning – Pfarrkirche | 09:00 | Hl. Messe | |
| | Aigen - Florianikirche | 10:15 | Hl. Messe | |
| | Donnersbachwald | 10:45 | Hl. Messe | |
| Samstag, 22. September 2007 | Donnersbachwald | 19:00 | Hl. Messe | |
| Sonntag, 23. September 2007 | Irdning – Pfarrkirche | 09:00 | Hl. Messe | |
| | Aigen - Florianikirche | 10:15 | Hl. Messe | |
| | Donnersbach | 10:30 | Hl. Messe | |
| Samstag, 29. September 2007 | Aigen - Florianikirche | 19:00 | Hl. Messe | |
| Sonntag, 30. September 2007 | Irdning – Pfarrkirche | 09:00 | Hl. Messe | |
| | Donnersbach | 10:30 | Hl. Messe | |
| | Donnersbachwald | 10:45 | Hl. Messe - Erntedankfest | |

Regelmäßige Gottesdienste:

Kapuziner-Klosterkirche: Montag 19:00,

Dienstag-Samstag 7:15, Sonn- und Feiertag 8:00

Pfarrkirche Irdning: Freitag 8:30 Frauenmesse

Pfarrkirche Donnersbach: Mittwoch 17:00

Kapelle Altirdning: 1. Donnerstag im Monat, 19:00

Kapelle Raumberg: 2. Donnerstag im Monat, 19:00

Kirche Hohenberg: 3. Donnerstag im Monat, 9:00

Kirche Vorberg: 4. Donnerstag im Monat 19:00

Beichtgelegenheit siehe Infotafel Kloster bzw. jederzeit nach Vereinbarung! Ausnahmen siehe wöchentliche Gottesdienstordnung.



Internet www.pilz-woerschach.at

Email baustoffe@pilz-woerschach.at

Tel 03682 - 22365 - 0 Fax 03682 - 22365 - 18

Jugendvesper und Disco

Jugendliche gestalteten am 20. April die Jugendvesper in der Pfarrkirche. Thema „**Geh in Flammen auf**“. Mit Fackeln und vielen Kerzen. Anschließend feierten wir im Mesnerhäusl die Pfarrdisco. Den Reinerlös werden wir in unseren neuen Jugendraum investieren, der im Erdgeschoss des Pfarrhauses entsteht. Am 30. April feierten wir in der Jungschar die „Walpurgisnacht“. In dieser Nacht werden die Dämonen des Winters vertrieben und der Beginn des Frühlings gefeiert. Mit Hexencocktail, Hexentanz und Basteln von Hexenbesen und Fledermäuse.

Gertrud und Lukas

Evang. Pfarrgemeinde A.B. Stainach – Irdning

Herzliche Einladung zu folgenden Gottesdiensten

Aigen (Florianikirche):

So.5.8.2007, 9:00 Gottesdienst;
So. 2.9.2007, 9:00 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl; So. 7.10.2007, 9:00 Familiengottesdienst – Erntedank

Irdning (Kultursaal Gemeinde):

So.15.7.2007, 9:30 Gottesdienst;
So. 19.8.2007, 9:30 Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Stainach (Pfarrkirche):

Fr. 24.6.2007, 9:30 Familiengottesdienst – Pfarrfest; So. 9.9.2007, 9:30 Familiengottesdienst;
So. 16.9.2007, 9:30 Festgottesdienst mit Jubelkonfirmation;
So. 7.10.2007, 18:30 Atempause-Familiengottesdienst

Trautenfels (Neuhaus):

So. 1.7.2007, 15.00 Neuhauser Kirchenfest; So. 9.9.2007, 17.00 Ökumenischer Gottesdienst

Termine

7. Juli 2007: Lärchkaralm - Hl. Messe 10.30 Uhr „Steirische Messe“ mit dem Singkreis Laintal. Anschließend Beisammensitzen und Singen

8. Juli 2007: Seniorentag im Europadorf Donnersbach, 10.30 Uhr, hl. Messe, Führungen durch das Dorf, ab 14.00 Uhr Begrüßung im Festzelt durch Bgm. LAbg. Karl Lackner

19. Juli 2007: 19.30 Uhr, Eröffnungskonzert der Kammermusiktage Raumberg (IKMT) in der Florianikirche Aigen

27. Juli 2007: 19.30 Uhr, Teilnehmerkonzert IKMT, Kirche Donnersbach

3. August 2007: 19.00 Uhr, Konzert Prof. Leopold, Pfarrkirche Irdning

8. August 2007: Pfarrverbandswallfahrt nach Maria Eck - Anmeldungen bitte in der Pfarrkanzlei

1. September 2007: 19.00 Uhr, Ägydifeier, - hl. Messe in der Ägydikirche - Ruine am Ilgenberg

Firmlinge machen Salzburg unsicher

Zu einem Ausflug in die schöne Stadt Salzburg machten sich zwei Firmgruppen der Pfarre Irdning und Bad Aussee auf. Es wurde der Dom besichtigt, wobei nicht mit geschichtlichen Daten und Fakten gespart wurde. Nach einer kleinen Stärkung ging es danach in das Waxmuseum – eine geschichtliche Rundreise durch Salzburg in Wort und Bild begann. Als Draufgabe an diesem heißen Tag bestiegen wir den Berg zum Kapuzinerklos-

ter, wo uns Bruder Lech Siebert bereits erwartete und herzlich empfing. An meine Firmlinge möchte ich nochmals ein dickes Dankeschön aussprechen. Obwohl dieser Ausflug mit viel geschichtlichen Daten und Anstrengungen gespickt war, seid ihr doch immer am Ball und sehr diszipliniert gewesen.

Petra Rohrer, Pfarre Bad Aussee sowie Pfarre Irdning



Internetadresse des Pfarrverbandes www.pfarre-irdning.at
mit Links zu den Pfarren Donnersbach und Donnersbachwald

Aus dem Pfarrgemeinderat

In Gottes Namen fangen wir an! Die PGR -Wahlen sind bereits Vergangenheit, der neue Pfarrgemeinderat ist konstituiert. Nun wollen wir mit neuem Schwung und einigen neuen jedoch nicht unbekanntem Gesichtern wieder die Zukunft unserer Pfarre mitgestalten. Allen Pfarrangehörigen die von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben, möchte ich ein herzliches Danke sagen für das Vertrauen, das sie so vielen Menschen entgegengebracht haben. Gleichzeitig bitte ich jeden von Ihnen uns zu unterstützen mit Ratschlägen, Anregungen und Taten. Vor allem wünsche ich mir für diese Periode viele Menschen die das Wirken in unserer Pfarre und im gesamten Pfarrverband mittragen. In Gottes Namen fangen wir an. *Ihre Neuper Gerti*



Der neue Pfarrgemeinderat stellt sich vor: Geschäftsführende Vorsitzende Gertrude Neuper, Bäuerin; Stellvertreter Lukas Telser, kaufm. Angestellter; Schriftführerin Gertrude Häusler, Pastorale Mitarbeiterin; Wirtschaftsrat Ing. Konrad Pilz, Baumeister; Anna Danklmeier, Hausfrau; Annemarie Greimel, Hausfrau; Dr. Leonhard Gruber, Agrarwissenschaftler; Hermine Huber, Pensionistin; Melitta Holzmüller, Pfarrerköchin; Josefa Hummerlechner, Hausfrau; Gertrud Kunstl, Floristin; Erwin Lutzmann, Landwirt; Elisabeth Pötsch, Hausfrau; Sepp Steiner (kooptiert), Pfarrsekretär; Gertraud Zainer, Erzieherin.

Bildungstag der Kath. Frauenbewegung



Am 21. April 2007 fand in Irdning erstmals ein Frauenbildungstag der Kath. Frauenbewegung statt. Die Enns, als verbindendes Symbol für die beiden Dekanate Oberes Ennstal-Steirisches Salzkammergut und Admont, diente als Fundament für diesen Bildungstag.

Die Alttestamentlerin, Frau Univ. Prof. Mag. Dr. Irmtraud Fischer, legte uns in eindrucksvoller Weise dar, dass sich aus den vorchristlichen Aufzeichnungen keine geschlechterspezifische Gottheit ableiten lasse. Jede Zeit hat sich um

ein verständliches Gottesbild bemüht. So ist es zwar wichtig, Traditionen zu bewahren, aber vorrangig ist es, die göttliche Dimension in Mann und Frau, also dem Menschsein, neu zu suchen und ins Leben zu integrieren.

In den vier Workshops vertieften die Teilnehmerinnen ihr Gottesbild auf verschiedene Weise. Am Nachmittag diskutierten Vertreter der Wirtschaft, der Arbeit, der Politik und der Kirche über das „Gottesbild“ aus ihrer Sicht. Dabei ergab sich ein kontroversielles Bild über die „irdischen Götter“ der heutigen Zeit. Den Abschluss dieses Bildungstages bildete ein Wortgottesdienst in der Pfarrkirche Irdning.

Diakonie - Schulprojekt in Afrika

Die Pfarre Irdning wird weiterhin dieses Projekt unterstützen und eine Sammlung im Rahmen des Pfarrfestes im Juni dieses Jahres durchführen. Berichtigung: In der letzten Ausgabe haben wir Herrn Wolfgang Winkler aus Graz, Geschäftsführer von Firma print & more (Produzent der „Karli Printi Schulhefte“) bzw. großer Gönner des Schulprojektes in Afrika versehentlich als Mitarbeiter der Caritas genannt.

Maiandacht in der Heiligenbrunnkapelle

Von dem großen Bedürfnis der Menschen die Gottesmutter zu verehren, zeigen die sehr gut besuchten Maiandachten. Zu Christi Himmelfahrt hat eine Maiandacht in der Heiligenbrunnkapelle mit Segnung der neu renovierten bzw restaurierten Kapelle stattgefunden. Herr Pfarrer Erich Kobilka nahm die feierliche Segnung der Kapelle vor. Musikalisch wurde die Feier von Bernadette und Anna Tischbacher umrahmt. Ein herzliches Vergeltsgott sei an dieser Stelle allen Förderern und Gönnern dieser Heiligenbrunnkapelle gesagt. Möge in Zukunft viel Segen und Kraft von dieser Gebetsstätte ausströmen.



Erstkommunion in Aigen und Irdning

Zum Fest Christi Himmelfahrt am 17. Mai feierten 28 Kinder der Volksschule Irdning die Erstkommunion. Ein herzliches Dankeschön an alle, die an der Vorbereitung und Durchführung zum Gelingen beitrugen.

Zwölf Kinder der Volksschule Aigen erhielten die erste heilige Kommunion am Sonntag, den 20. Mai, in der Florianikirche Aigen. Die Feier wurde von vielen Schülern und Lehrern der Volksschule Aigen musikalisch begleitet. Herzlichen Dank an alle, die am Gelingen dieser Feier mitgewirkt haben.

Sie wurden von den Religionslehrern Helga Rößler und Herbert Bräuer auf dieses Fest vorbereitet.



Volksschule Irdning, Klasse 2a

Firmlinge üben Diakonie

Am Pfingstsonntag nach dem Gottesdienst veranstalteten Firmgruppen aus Irdning auf Initiative von Frau Gerda Gugganig vor der Pfarrkirche einen Bazar zugunsten zweier Spitäler in Tanzania und baten auch um finanzielle Mithilfe. Dabei konnten unter Mitarbeit von Firmhelfern und Eltern über EUR 1.700,- an das Projekt überwiesen werden.



Volksschule Irdning, Klasse 2b

Kreuzweg in Aigen

Verschiedene Gruppen der Pfarre trafen sich am Abend des 30.3.2007 vor der Kirche in Aigen zu einem Kreuzweg der modernen Zeit und betrachteten auf dem Weg von der Kirche über den Kirchplatz zur Aufbahnhalle und in die Florianikirche an verschiedenen Kreuzwegstationen die Ängste und Schmerzen Jesu im Kontext zu den Ängsten und Nöten der Menschen von heute. In ein „Kreuzfeuer“ legten die Mitfeiernden, ihr von den Ministranten gebasteltes Kreuz als Zeichen dafür, dass Jesus alle unsere Ängste, unsere Schulden, all unsere Kreuze des Alltages verwandeln wird und uns damit in die Nähe Gottes ruft.



Volksschule Aigen, 2. Klasse

Freud und Leid

Getraut wurden: Manfred Gerl und Doris Radlingmayer, Martin Weidhofer und Tamara Barbara Mössner, Maik Freiwald und Margit Zach

Getauft wurden: Elisa Schweiger, Elias Richter, Tobias Scheichl, Angelina Jasmin Lasser, Lena Christin Turnaretscher, Philipp Erich Fritz, Gregor Lämmerer, Julius Mark Aufmesser, Valentina Sophie Prenner, Mateo Elias Bruckner, Anna Katharina Steinwider, Matthäus Donatus Gruber, Magdalena Mathilde Lilith Gruber, Kilian Manfred Schupfer, Lukas Alexander Ruhdorfer, Lukas Schupfer, Michael Stefan Lämmerer, Julian Carl Lemmerer, Hanna Maria Javorsky, Alexander Josef Lorenzoni, Sophie Frank, Una Ehrenfels

Verstorben sind: Gertrude Schmied, Erna Lemmerer, Ing. Karl Winkler-Ebner, Charlotte Katzensteiner, Andreas Greimel, Gebhard Hagspiel, Elisabeth Schneeberger, Ingrid Luidold,

**Besuchen Sie unser Erlebnislokal
am Putterersee**



Täglich geöffnet 12.00 bis 24.00 Uhr
Ende Mai - Anfang Oktober ab 10.00 Uhr
Oktober - April bis 22.00 Uhr
ganztägig warme Küche
Familie Dornbusch (Tel. 03682/22521)



**H. JUNGER
BAUGESELLSCHAFT**

8952 Irdning • Falkenburg 205
Tel.: 0 36 82 / 22 114
Fax: 0 36 82 / 22 114-28

Gasthof Pension Kirchenwirt



Fam. Fritz,
8943 Aigen im
Ennstal 8
Tel. 03682/23310;
Fax DW 4
www.kirchenwirt-
aigen.at



ETS
TROCKNUNG & SANIERUNG

Brand- und Wasserschadensanierung
Lecksuche • Trockeneisreinigung

Steiermark | Kärnten | Salzburg | Wien
Tel. 03682 / 24866 • zentrale@ets.at • www.ets.at

VOLLWÄRMESCHUTZ - FASSADEN - HANDEL



petutschnig
www.petutschnig-fassaden.at

8952 IRDNING • Tel. 03682/28 2 82 • Fax - 4



**Malermeister
Daum Andreas**

Schlatttham 75 - A-8952 Irdning
Tel./Fax 0 36 82/25014
Mobil: 0676/9395817
malerei.mda@aon.at



Ihr Meisterbetrieb für
Malerei, Fassaden, Anstrich, Tapeten, Schichten
Zierprofile, Italienisches Wohn- und Farbedesign



**KFZ WEISL
FACHWERKSTÄTTE**

REPARATUR ALLER MARKEN 8953 Donnersbach 32
BEGUTACHTUNGEN § 57A 03683/31150 od. 0664/3919519
ERSATZTEILE REIFENSERVICE www.kfz-weisl.at

**Restaurant Donnersbachwald
wenn man's Führung wieder grüßet**

Wir bieten

- > eine ausgewogene Speisekarte
- > Kaffee & Kuchen
- > Erfrischungen & Eis
- > Kleinigkeiten zum Mitnehmen

Auf Ihren Besuch freuen sich Anette & Wolfgang
Seestüberl Donnersbachwald 0650/3825331



**Sport- und
Familienhotel**

Unser Bestreben ist es, dem
Gast speziell aber Familien
mit Kindern jeden Wunsch zu erfüllen und stets ein
angenehmes und freundliches „Ferien Zuhause“ zu bieten!

Familie Gürtler 8953 Donnersbachwald 46,
Tel. 03680/287 Fax.Dw.33, Internet: www.stegerhof.at
E.mail: hotel@stegerhof.at

Hotel****
Stegerhof



Donnersbach

1.Reihe v. links nach rechts:

*DI.Alfred Stadler
Bruder Bonifaz
Elfriede Macherndl
Provisor Msgr. Erich Kobilka
Walter Danklmeier
Christoph Huber*

2.Reihe v. links nach rechts:

*Johann Schweiger
Helga Rößler
Sigrid Gruber
Gerald Rößler
Margarethe Bochsichler
Gertrude Häusler
Claudia Hechl*

Donnersbachwald

Von Links nach rechts:

*Waltraud Gürtler
Margarethe Heiß
Hugo Seggl
Renate Häusler
Maria Bauer
Gertrude Koller
Waltraud Kalsberger
Provisor Msgr. Erich Kobilka*

Nicht anwesend:

*Christian Luidold
Gertrude Häusler*



Irdning

Sitzend von links nach rechts:

*Gertrude Häusler, Ing.Konrad Pilz,
Gertrude Neuper, Provisor Msgr.
Erich Kobilka, Lukas Telser, Anna
Danklmeier,*

Stehend von links nach rechts:

*Sepp Steiner, Erwin Lutzmann,
Annemarie Greimel, Elisabeth Pötsch,
Hermine Huber, Dr.Leonhard Gruber,
Gertraud Zainer, Josefa
Hummerlechner, Melitta Holzmüller,
Karl Langmann, Gertrud Kunstl,
Br. Mag. Gebhard Gatterer*